



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 150 (1939)**

375 (17.8.1939) Abend-Ausgabe A

[urn:nbn:de:bsz:mh40-402769](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-402769)

# Neue Mannheimer Zeitung

Einzelpreis 10 Pf

## Mannheimer Neues Tageblatt

Verlag, Schriftleitung u. Hauptgeschäftsstelle: K 1, 4-5, Fernsprecher: Sammelnummer 24051  
Postfachkonto: Karlsruhe Nummer 17590 - Drahtanschrift: Rema jet: Mannheim

Anzeigenpreise: 25 mm breite Zeilenpreise 12 Pfennig, 20 mm breite Zeilenpreise 10 Pfennig, für Familien- u. Kleinanzeigen ermäßigte Grundpreise. Allgemeinlich ist die Anzeigen-Preiskategorie Nr. 10. Bei Langzeitanzeigen oder Konstanten wird keinerlei Nachschlag gewährt. Keine Gewähr für Anzeigen in bestimmten Ausgaben, an besonderen Tagen und für fernmündlich erteilte Aufträge. Geschäftsstand Mannheim

Abend-Ausgabe A

Donnerstag, 17. August 1939

150. Jahrgang - Nr. 375

# Blockiert Japan nun auch Schanghai?

## Am der Grenze von Hongkong ist die japanische Flagge aufgefplant worden

### Politischer Wirrwarr

In London wechseln Kriegspolitiker und Entspannungsgerede von Tag zu Tag ab

Drahtbericht aus Londoner Vertreters  
— London, 17. August.

Von einem ruhenden Pol in der Frage der politischen Entscheidungen kann längst nicht mehr die Rede sein. Die Londoner Politiker scheinen sich nach der weitgehenden Resolution von dem Völkerbund-Verband auf die Chamberlainische Auffassung von der „Befriedung“ festgelegt zu haben. Um diesen Kern freies einmal eine Zeitlang die diplomatischen Energien, die von der Ebene aus einfallen werden. Heute vertritt man hier die Auffassung, daß der Eintrag nicht gelohnt hat. Er hat zwar keine Chamberlain-Krise gegeben, aber immer wieder verlustreichen Startlaufes der verschiedenen Gruppen kritischer Regierungsmitglieder.

Aber es ist doch im Kabinett eine Machtverlagerung eingetreten. Nach außen hin wird das nicht so offensichtlich, in der Führung der englischen Außenpolitik macht sie sich jedoch bemerkbar. Wie drückt sich diese Verlagerung aus? Einmal darin, daß Lord Halifax zum Herrscher des Außenministeriums geworden ist und nicht mehr, wie am Anfang seiner Kabinetskabinetsbahn, der Diner Chamberlains, selber in der Tasche, daß die Militärs — Welcher, die gerufen wurden — einen stärkeren politischen Einfluß ausüben können.

Von diesen beiden Punkten aus erweist die englische Politik ihr neues Gepräge. Bezeichnend für die Wendung war die Aufnahme der Militärs in die Besprechungen mit Moskau. Diejenigen Kreise, die Deutschland als den Feind ansehen, wollen ihn mit dem Belag der Sowjetunion anstreifen. Dieser Vorgang hat seinen Vorläufer in der englischen Geschichte. Nach den blutigen Ereignissen von 1906 war in Englands Außenpolitik der Jankismus ein wichtiger Faktor. Dies hinderte die britische Realpolitik nicht daran, auf dem Umweg über die iranische Entente dem Jankismus die Hand zu reichen, um gemeinsam die Entfaltung des deutschen Kaiserreiches zu bekämpfen. Ein englisches Axiom lautet: „History repeats itself“. Das Wort von der „Geschichte, die sich wiederholt“, trifft auch heute zu.

Man macht im Augenblick kein Hehl aus der Überzeugung, daß der Pakt mit Belgien zum Handkommen dürfte, selbst auf die Gefahr hin, daß der politische Wert der Sowjetunion nachgeben werden muß und der Militärpakt auf die Fernprovinzen der Sowjetunion ausgedehnt ist.

Die Militärbündnisse der drei Verhandlungspartner bewahren nach wie vor größte Verschwiegenheit. Man will wahrscheinlich damit den Eindruck auf die Welt erheben, daß Männer, die wie Chamberlain im Dunkel zusammenschließen, können etwas lauter sprechen als in der Öffentlichkeit. Aber man wird ja nicht immerdar im Dunkeln bleiben können, und die Frage, die jetzt wieder hart hinter den Kulissen erörtert wird, ist die, ob wider alles Erwarten

das Beschleunigen auch zu einem beschleunigten Militärpakt führen könnte — oder wenigstens zu militärischen Vorabmachungen, die den Kriegspakt und den politischen Bund befestigen werden.

Während das Kabinett der Moskauer Dunkelkammer zu solchen Mutmaßungen verleitet, läßt natürlich auch die Spekulation über das „Mittel von Salzburg“ und die Entwicklung, die das deutsch-polnische Problem annehmen könnte, heute wieder eine Kriegspolitiker aus. Morgen wird von Entspannung geredet, übermorgen ist wieder Krise. Am Donnerstag 18. wird die Lage wieder als wenig unversöhnlich beurteilt, nachdem am Mittwoch nachmittags „Ruhezustand“ gemeldet worden war. Alle „Friedenspläne“ sind vor der Wirklichkeit zerplatzt. Das Foreign Office ließ die Presse und die interessierten Auslandskreise wissen, daß amtlich von Friedensvorstellungen oder einer Viermächte-Konferenz nicht das mindeste bekannt ist. Grenzberichte aus Danzig von der polnisch-oberösterreichischen Grenze lassen die Wogen der Besorgnis wieder hochschlagen. Maßnahmenverhandlungen unter der deutschen Minderheit Polens sowie ein neuer „Ruhezustand“ in den eingeleiteten Besprechungen zur Beilegung des Danzig-polnischen Konflikts benötigen der „Times“ nicht als Beweis für einen zu erwartenden friedlichen Ausbruch.

Während die hohe Politik Englands andröckelt, läßt, daß sie keinerlei aktive Schritte wegen Danzig vorhat und auf ihre bestehenden Militärvorstellungen vertraut, erklärt das große Blatt: Eine Konferenz ist nun gemeinsam mit Polen möglich. Viermächtebesprechungen gibt es nicht. Die Hauptbeteiligten seien Deutschland und Polen. Sie gehörten gemeinsam an den Verhandlungstisch.

Chamberlain wird am kommenden Dienstag zu einer Besprechung mit Lord Halifax, der sich auf seinem

### Der Führer in Salzburg



Wiederkehrend traf der Führer in Salzburg ein und wohnte der Repräsentation „Die Unterführung aus dem Eisen“ im neopallastischen Salzburger Stadthaus bei. Neben dem Führer: Walter Röhler und Reichsleiter Burmann, hinter dem Führer: Dr. Bönigk, Obergruppenführer Bräuner, Prof. Ebert, rechts Hauptmann v. Helwig

Land in Yorkshire einige Tage der Erholung verschaffen will, in London erscheinen. Sicher wird der Premierminister das Wort „Verhandlungstisch“ freudig aufgreifen, aber es steht durchaus nicht danach aus, als ob dieses Wort von englischer Seite zu einer Realität gemacht werden soll. Chamberlain ist nicht mehr im gleichen Maße ausschlaggebend, in dem er es einmal war. Das Außenamt und die Militärs sprechen mit.

## Vor den Toren Hongkongs!

Japans Vorgehen hat in London Aufsehen erregt und Besorgnis hervorgerufen

— London, 17. August.

Eine Meldung aus Hongkong, wonach 1000 Mann japanische Truppen bei Namtau gelandet sind und an der Grenze von Hongkong die japanische Flagge aufgefplant haben, hat in London großes Aufsehen erregt und Besorgnis hervorgerufen, ebenso wie die Erklärung eines japanischen Sprechers, daß eine Blockade Schanghais nach dem Muster von Tientsin jederzeit möglich sei.

Die Mäler melden, daß auf britischer Seite zwei Kompanien Grenzpolicen bezogen hätten. Man behauptet, daß auch am anderen Ende der Hongkong-Grenze japanische Truppen an Land gehen und Hongkong einer starken Blockade unterworfen werden wird.

„Times“ meldet aus Hongkong, man warte jetzt ab, was die Japaner unternehmen, befürchte aber, daß sie sich für dauernd festlegen und über Hongkong eine Blockade als politisches Druckmittel verhängen werden. In der Nähe von Blas Wan seien zahlreiche japanische Schiffe verammelt, was darauf schließen ließe, daß weitere japanische Truppenlandungen in Schachtauf am anderen Ende der Hongkong-Grenze geplant seien.

Der „Daily Telegraph“ berichtet, daß 3000 Japaner bereits Schiffsan an der Südküste von Kanton befehligt und daß sie die Küste hätten, Hongkong völlig vom chinesischen Festland abzuschnitten.

Nach Schanghai meldet das Blatt, es heiße, daß die Japaner die Forderung der internationalen Niederlassung und der französischen Konzession sowie eine Blockade nach dem Muster von Tientsin vorbereiteten.

Nach dem „Daily Herald“ rechnete man damit, daß weitere 3000 japanische Truppen in Namtau landen werden. „Daily Express“ meldet, daß jeder, der nach Hongkong einreiste, durchsucht werde. Zwischen 6 Uhr abends und 6 Uhr morgens sei kein Verkehr gestattet. Die chinesischen Grenzwächter hätten vor den Japanern die Klänge ergriffen die unbedeutend bis Schmutzigen vorgebrungen seien. Die japanischen Truppen hätten 20 Meiler vor der britischen Grenze ihre Pläne abhört. Die Fernspreitzentrale seien bereits beträchtlich gelähmt.

### Neue englandfeindliche Kundgebungen

— London, 17. August.

Die Erfolge der japanischen Landtruppen rings um die Landesgrenze der Kronkolonie Hongkong lassen in London Gerüchte aufkommen, daß Japans Druck auf die China-Interessen Englands durch eine Blockade Hongkongs verstärkt werden könnte. In der von den japanischen Streitkräften eingenommenen Stadt Samsan haben im Augenblick 3000 Mann. Es sind dort bereits englandfeindliche Kundgebungen veranstaltet worden.

## Kein Kompromiß!

Sondieren Befriedigung der Rechtsansprüche Deutschlands und Italiens

(Auskündigung der RRS)

— Rom, 17. August.

Die Rechtsansprüche Deutschlands und Italiens müssen kompromißlos befriedigt werden und zwar durch die Wiederherstellung der territorialen Einheit des Reiches und durch die Lösung sämtlicher Mittelmeerfragen.

Es urteilt die römische Presse, die schon in ihren Schlagzeilen wie „Kein neues Versailles — Danzig und der Korridor sind für Deutschland eine Frage der nationalen Ehre, in der niemand das Recht der Einmischung zuliebt“ jede Möglichkeit einer Kompromißlösung ausschließt und auf das Entschiedenste abweist.

Die meisten Ausdrucksformen des polnischen Letztwillens gegen die Deutschen seien, wie die Mäler übereinstimmend feststellen, ein bedenkliches Zeichen für jene verantwortlichen Kreise Warschaws, die in den verantwortlichen Kreisen Warschaws genau so wie in allen Schichten der polnischen Bevölkerung herrsche.

Aufsehend sei man sich also in Polen, wie „Levere“ bemerkt, immer noch nicht klar darüber, daß die Demonstration im Reichslande, auch wenn sie es wirklich wollten, Polen gar nicht helfen könnten, da sie ganz andere Sorgen hätten.

### Korfanty an den Folgen einer Operation gestorben

— Warschau, 17. August.

Der verunglückte Aufständischenführer aus der Zeit der Kämpfe um Oberschlesien, Korfanty, der auch im innerpolitischen Leben Polens eine Rolle gespielt hat, ist am Mittwochabend in einer Warschauer Klinik an den Folgen einer Operation gestorben.

### Schnellkauf für den neuen britischen Flugzeugträger

20 Verträge bei vorzeitigem Stapelauf

(Auskündigung der RRS)

— London, 17. August.

Der britische Luftfahrtminister Wood traf mit seiner Frau am Donnerstag in Belfast zum Stapelauf des neuen Flugzeugträgers „Formidable“ ein. 25 Minuten vor der festgesetzten Zeit lief jedoch der Flugzeugträger von selbst von den Helgen. Wood konnte noch in aller Eile das Schiff laufen.

Bei dem vorzeitigen Stapelauf wurden 20 Verträge erfüllt, drei von ihnen so schwer, daß sie im Krankenhaus gedrückt werden mußten.

### Brasilians neuer Vorkäufer



Die brasilianische Regierung hat bei der Beauftragung um die Stellung des Botschafters in Berlin dem Herrn Dr. Carlos de Faria e Silva die Aufgabe übertragen. Das Kabinett in Brasilia erteilt die Zustimmung. (Presse-Photogramm, Sonder-Photogramm)



Vor 25 Jahren...

Der Weltkrieg im Spiegel der Zeitung

Ein alter Fajzikel unseres Blattes erzählt



Mannheim, 17. August.

Bohnen und Pflaumen

Jetzt ist die hohe Zeit der Bohnen, und diese sind das Besondere...

Beil oder niemand diesen Tieren ihr Schicksal in die Ohren l rum...

Ein ander Sockel sind die Pflaumen! Die sind den Bohnen nicht verwandt...

So bringt das Sommer letzte Drittel erdlich uns auf den Geschmack...

Die Strafenbahn war st cker

Polizeibericht vom 17. August

In vergangener Nacht fuhr auf der Rheinbahn ein Kraftfahrer...

Bei f nf weiteren Verkehrsunf llen, die sich gestern ereigneten...

Wegen verschiedener Ueberschreitungen der Strafenverkehrsordnung...

Richtung! Wem geh ren die Frauenkleider?

Am 18. 7. 14 wurden im Hofb cher Wald bei Oelbelden...

Da mit der M glichkeit gerechnet werden mu , da  die erkrankten...

Feuertwehr in Polizeiform. Nach dem Weg der das Feuerl schweifen vom 23. September...

Stech im Altmenggebiet wird gebuddelt. Dem Wunsch vieler sportliebender Bewohner...

Strafenbau und Rederauer Kirchweih

Ueber diese einigermassen langsam anmutende Verbindung zweier pr nzenderer Bed rfe...

Schwierigkeiten bei der Post

Schwierigkeiten machte nicht etwa die Zustellung von Feldpost an die Truppe...

Freie Fahrt f r Erntehelfer

Von der Einbringung der Ernte hing 1914 schon sehr viel ab. Dieser Frage wurde...

Zur Erleichterung der Einbringung der diesj hrigen Ernte wird den Erntehelferarbeitern...

Die Freiwilligenmeldung

Nachdem einige Tage zuvor schon das K-Battalion der 11er das Ende der Sperre...

Die geiperrte Rheinbr cke

Am 18. August 1914 wurde mitgeteilt: Die neue Rheinbr cke wird...

Reckeraer Kerwe

Reckeraer Kerwe ins Bild gezieht. Es bietet sich ihnen n mlich Gelegenheit...

Der ungeschultete Landsturm

Am Freitag, dem 21. August, an dem Tage, an dem die vom Vortage kommende...

Das erste Verwundetenransporte

Ebenfalls in einer der Ausgaben vom 21. August 1914 lesen wir: Die ersten Verwundeten...

Kurzgefa el der Hausfrau

Auch der dritte Hauptwochenmarkt im August stand wieder ganz im Zeichen...

Ein acht Meter breite Stiege

Ein acht Meter breite Stiege vom Schlo gartendamm zum Schlosshof...

Der ungeschultete Landsturm

Am Freitag, dem 21. August, an dem Tage, an dem die vom Vortage kommende...

Das erste Verwundetenransporte

Ebenfalls in einer der Ausgaben vom 21. August 1914 lesen wir: Die ersten Verwundeten...

Kurzgefa el der Hausfrau

Auch der dritte Hauptwochenmarkt im August stand wieder ganz im Zeichen...

Ein acht Meter breite Stiege

Ein acht Meter breite Stiege vom Schlo gartendamm zum Schlosshof...

Reckeraer Kerwe

Reckeraer Kerwe ins Bild gezieht. Es bietet sich ihnen n mlich Gelegenheit...

Stech im Altmenggebiet wird gebuddelt

Dem Wunsch vieler sportliebender Bewohner der Altmenggegend...

Strafenbau und Rederauer Kirchweih

Ueber diese einigermassen langsam anmutende Verbindung zweier pr nzenderer Bed rfe...

Reckeraer Kerwe

Reckeraer Kerwe ins Bild gezieht. Es bietet sich ihnen n mlich Gelegenheit...

Stech im Altmenggebiet wird gebuddelt

Dem Wunsch vieler sportliebender Bewohner der Altmenggegend...

Strafenbau und Rederauer Kirchweih

Ueber diese einigermassen langsam anmutende Verbindung zweier pr nzenderer Bed rfe...

weiligen Betriebs gezieht dadurch aber kein M rzen, denn der nun wieder bei dem uralten allj hrlichen...

Reckeraer Kerwe

Reckeraer Kerwe ins Bild gezieht. Es bietet sich ihnen n mlich Gelegenheit...

Stech im Altmenggebiet wird gebuddelt

Dem Wunsch vieler sportliebender Bewohner der Altmenggegend...

Strafenbau und Rederauer Kirchweih

Ueber diese einigermassen langsam anmutende Verbindung zweier pr nzenderer Bed rfe...

Reckeraer Kerwe

Reckeraer Kerwe ins Bild gezieht. Es bietet sich ihnen n mlich Gelegenheit...

Stech im Altmenggebiet wird gebuddelt

Dem Wunsch vieler sportliebender Bewohner der Altmenggegend...

Strafenbau und Rederauer Kirchweih

Ueber diese einigermassen langsam anmutende Verbindung zweier pr nzenderer Bed rfe...

Reckeraer Kerwe

Reckeraer Kerwe ins Bild gezieht. Es bietet sich ihnen n mlich Gelegenheit...

Stech im Altmenggebiet wird gebuddelt

Dem Wunsch vieler sportliebender Bewohner der Altmenggegend...

Strafenbau und Rederauer Kirchweih

Ueber diese einigermassen langsam anmutende Verbindung zweier pr nzenderer Bed rfe...

Reckeraer Kerwe

Reckeraer Kerwe ins Bild gezieht. Es bietet sich ihnen n mlich Gelegenheit...

Stech im Altmenggebiet wird gebuddelt

Dem Wunsch vieler sportliebender Bewohner der Altmenggegend...

Strafenbau und Rederauer Kirchweih

Ueber diese einigermassen langsam anmutende Verbindung zweier pr nzenderer Bed rfe...

Table with financial data for Frankfurt, including Deutsche Reichsrenten, Staatsanleihen, and various bank shares.

Table with financial data for Goldhyp.-Plandbriefe u. Hypothekendarlehen, including various interest rates and terms.

Table with financial data for Industrie-Aktien, including shares from various industrial companies.

Table with financial data for Verkehr-Aktien, Bank-Aktien, and Versicherungs-Aktien, including various bank and insurance shares.

Frankfurt Deutsche Reichsrenten, Staatsanleihen, and other financial instruments.

Goldhyp.-Plandbriefe u. Hypothekendarlehen, including details on interest rates and terms.

Industrie-Aktien, including shares from various industrial companies.

Verkehr-Aktien, Bank-Aktien, and Versicherungs-Aktien, including various bank and insurance shares.



Verstärkte Industrialisierung in Danzig

Erbliche polnische Widerstände — Großzügige reichsdeutsche Unterstützung

In einer Sonderkategorie zu seinem 'Wochenbericht'... Die polnische Industrie...

und verzögert und andererseits die notwendigen Einheits-... Die bedeutende Umwandlung der freien Stadt Danzig...

Ruhig und zuversichtlich

Aktien nachgebend — Renten kaum verändert

Rhein-Mainische Börse: Geschäftlos

Frankfurt, 17. August.

Die Börse verlor in der letzten Sitzung, da ein... Die Börse verlor in der letzten Sitzung...

unter dem Druck der Weltwirtschaft ab

Der Rohwarenmarkt lag auf dem Niveau... unter dem Druck der Weltwirtschaft ab...

Ueber 22 Millionen Beschäftigte

Verklärung der Lage des Arbeitseinsatzes im Juli

Im Juli ist die Beschäftigung im Deutschen Reich... Ueber 22 Millionen Beschäftigte...

einem aufschreienden Bericht über die bitteren Folgen

der Arbeitseinsatz im Juli... einem aufschreienden Bericht über die bitteren Folgen...

Berliner Börse: Aktien lebhaft, Renten kaum

berührt

Berlin, 17. August.

Im Beginn der heutigen Börse waren, wie bereits... Berliner Börse: Aktien lebhaft, Renten kaum...

Geld- und Devisenmarkt

Am Geldmarkt war die Lage heute ziemlich... Geld- und Devisenmarkt...

Waren und Märkte

Waren und Märkte... Bericht über die Lage der Warenmärkte...

Waren und Märkte

Waren und Märkte... Bericht über die Lage der Warenmärkte...

Waren und Märkte

Waren und Märkte... Bericht über die Lage der Warenmärkte...

Waren und Märkte

Waren und Märkte... Bericht über die Lage der Warenmärkte...

Bekleidungsindustrie und Technik

Ein Rationalisierungsbroschüre des Haupt-... Bekleidungsindustrie und Technik...

Bekleidungsindustrie und Technik

Bekleidungsindustrie und Technik... Bericht über die Lage der Bekleidungsindustrie...

Bekleidungsindustrie und Technik

Bekleidungsindustrie und Technik... Bericht über die Lage der Bekleidungsindustrie...

Bekleidungsindustrie und Technik

Bekleidungsindustrie und Technik... Bericht über die Lage der Bekleidungsindustrie...

Table with 2 columns: Berlin, Deutsche Wertpapiere. Lists various securities and their values.

Table with 2 columns: Landschaften, Hypothek-Bankwerte. Lists regional securities and bank values.

Table with 2 columns: Industrie-Obligations, Aktien. Lists industrial bonds and stocks.

Table with 2 columns: Verkehrs-Aktien, Kolonial-Werte. Lists transport stocks and colonial values.

